

## Pressemitteilung

|                  |                                 |
|------------------|---------------------------------|
| Auskunft erteilt | Katrina Jordan<br>0851 509-1439 |
| Telefax          | 0851 509-1433                   |
| E-Mail           | kommunikation<br>@uni-passau.de |
| Datum            | 6. Oktober 2016                 |

### **Dr. Michael Tsambikakis wird Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät**

**Universitätspräsidentin Prof. Dr. Carola Jungwirth überreichte Dr. Tsambikakis am 19. September die Ernennungsurkunde. Michael Tsambikakis wirkt ab sofort als Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät.**

Michael Tsambikakis (Jahrgang 1972) ist Herausgeber der Zeitschrift für Medizinstrafrecht – medstra und in den Beiräten der Zeitschrift für Wirtschaftsstrafrecht und Haftung im Unternehmen (ZWH) sowie der Zeitschrift Der Strafverteidiger – StV tätig. Er ist Sprecher des Strafrechtausschusses des Kölner Anwaltvereins und des Arbeitskreises Medizinstrafrecht der Wirtschaftsstrafrechtlichen Vereinigung (WisteV). Zudem fungiert Tsambikakis als Sachverständiger in den Rechtsausschüssen des Deutschen Bundestages und des Nordrheinwestfälischen Landtages sowie als Mitglied des Ausschusses Medizinrecht des Deutschen Anwaltvereins (DAV).

Nach dem Studium der Rechtswissenschaften und dem Ersten Juristischen Staatsexamen an den Universitäten Bielefeld und Köln absolvierte Michael Tsambikakis seine Referendariatszeit am Oberlandesgericht Köln. 1998 legte Tsambikakis seine zweite Juristische Staatsprüfung ab. Seit 1999 ist er als Rechtsanwalt tätig. Parallel dazu arbeitete Tsambikakis als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Dekanat der Universität zu Köln, bevor er 2000 an das dortige Kriminalwissenschaftliche Institut wechselte. 2002 wurde Tsambikakis zum Fachanwalt für Strafrecht und 2006 zum Fachanwalt für Medizinrecht ernannt. 2011 wurde er mit Auszeichnung an der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt an der Oder promoviert.

Michael Tsambikakis hat über 40 Aufsätze und Rezensionen veröffentlicht und ist Autor bzw. Herausgeber diverser juristischer Fachbücher. Neben Veröffentlichungen in juristischen Sammelwerken hat Tsambikakis eine Vielzahl von Entscheidungsanmerkungen und Kommentierungen zu Vorschriften in Standardkommentaren verfasst. Seit dem Wintersemester 2001/2012 hält er an der Universität Passau regelmäßig Vorlesungen zum Medizinstrafrecht und zur Praxis der Strafverteidigung. Zusätzlich zu seiner Lehrtätigkeit hält Tsambikakis seit Jahren regelmäßig Vorträge im Rahmen von nationalen und internationalen Veranstaltungen. In Bezug auf

Fragen des Medizinstrafrechts, Wirtschaftsstrafrechts und der Strafverteidigung gilt Tsambikakis als gefragter Referent.

Michael Tsambikakis ist verheiratet und hat zwei Kinder.

**Bildhinweis:** Dekan Prof. Dr. Hans-Georg Dederer, Michael Tsambikakis und Präsidentin Prof. Dr. Carola Jungwirth bei der Übergabe der Ernennungsurkunde. Foto: Universität Passau

**Rückfragen zu dieser Pressemitteilung** richten Sie bitte an das Referat für Medienarbeit, Tel. 0851 509-1439.